

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	5
Vorwort.....	7
Abkürzungsverzeichnis	21
I Einleitung	25
II Grundlagen des österreichischen und europäischen Lebensmittelrechts.....	31
A Entwicklung und Ausgestaltung des österreichischen Lebensmittelstrafrechts	31
1 Geschichtliche Entwicklung	31
2 Darstellung des österreichischen Lebensmittelstrafrechts.....	35
a Der Anwendungsbereich des LMG	35
b Die lebensmittelrechtlichen Straftatbestände	40
ba Bestimmungen des LMG zum Schutz der Gesundheit	41
bb Bestimmungen des LMG zum Schutz vor Täuschung	47
bc Bestimmungen des LMG im „Mischbereich“	54
bca Zusatzstoffe	54
bcb Nahrungsergänzungsmittel.....	56
bcc Diätetische Lebensmittel.....	57
bcd Strahlenbehandlung.....	58
bce Behandlung von Tieren zur Gewinnung von Lebensmitteln tierischer Herkunft	59
c Sonstiges	60
3 Zusammenfassung	61
B Grundzüge des Lebensmittelrechts der Europäischen Gemeinschaft	62
1 Allgemeines	62
2 Gemeinschaftsrechtliche Grundlagen und ihre Bedeutung für das Lebensmittelrecht	63
a Rechtsquellen	63
aa Primäres Gemeinschaftsrecht.....	63
aaa Kompetenzvorschriften	63
aab Unmittelbare Wirkung der Gründungsverträge	64
aac Staatshaftungsanspruch	65
ab Sekundäres Gemeinschaftsrecht.....	67
aba Verordnungen.....	67
abb Richtlinien	68
abc Entscheidungen.....	71

b	Die Vollziehung des gemeinschaftlichen Lebensmittelrechts.....	71
3	Das materielle Lebensmittelrecht der EG	73
a	Die Warenverkehrsfreiheit	73
aa	Maßnahmen gleicher Wirkung wie mengenmäßige Beschränkungen (Art 28 EGV).....	73
ab	Ausnahmen vom Verbot des Art 28 EGV.....	76
aba	Art 30 EGV	76
abb	Die „Cassis de Dijon“-Rechtsprechung.....	77
abc	Gesundheitsschutz und Verbraucherschutz als wichtige Ausnahmegründe für das Lebensmittelrecht	79
abca	Gesundheitsschutz	80
abcb	Verbraucherschutz.....	81
b	Die „neue Strategie“ der Rechtsangleichung	83
c	Sekundäres Gemeinschaftsrecht.....	86
ca	Verordnungen	87
caa	Basisverordnung für Lebensmittelrecht	87
cab	Bezeichnungsvorschriften und Vorschriften zum Schutz der Gesundheit	90
cac	Genetisch veränderte Lebensmittel und Novel Food.....	91
cb	Allgemeine horizontale Richtlinien	94
cba	Lebensmittelkennzeichnung	94
cbb	Lebensmittelüberwachung	95
cbc	Sonstige.....	96
cc	Spezielle horizontale Richtlinien	97
cca	Zusatzstoffe.....	97
ccb	Sonstige.....	98
cd	Vertikale Richtlinien	98
ce	Technische Normen.....	99
4	Zusammenfassung	100

Exkurs: Der Codex Alimentarius der FAO und WHO und sein Einfluss auf das nationale und europäische Lebensmittelrecht.....	101
--	-----

III Grundsätze für das Aufeinandertreffen von nationalem Strafrecht und Gemeinschaftsrecht

A	Anwendungsvorrang des Gemeinschaftsrechts gegenüber nationalem Strafrecht	105
B	Sperrwirkung für nationale Maßnahmen	110
C	Gemeinschaftsrechtskonforme Auslegung des nationalen Strafrechts	111
D	Zusammenfassung.....	117

IV Auswirkungen des Gemeinschaftsrechts auf das Lebensmittelstrafrecht	119
A Der neue europäische Lebensmittelbegriff	119
1 Die gemeinschaftsrechtliche Definition des Lebensmittels in der BasisVO	119
2 Die neue Definition des Lebensmittels im österr Lebensmittelgesetz.....	123
B Auswirkungen im Bereich Gesundheitsschutz	126
1 Das Verbot des Inverkehrbringens gesundheitsschädlicher Produkte	126
a Auswirkungen der Judikatur des EuGH im nicht-harmonisierten Bereich	126
aa Allgemeines	126
ab Hohes Gesundheitsschutzniveau als Ziel des Gemeinschaftsrechts	129
ac Die Gesundheitsschädlichkeit in der Rechtsprechung des EuGH	131
ad Vergleich des Elements der Gesundheitsschädlichkeit in Österreich und der EG	134
b Auswirkungen im harmonisierten Bereich.....	138
ba Harmonisierungsmaßnahmen im Bereich des Gesundheitsschutzes.....	138
bb Der Einfluss des Gemeinschaftsrechts auf den Begriff der Gesundheitsschädlichkeit am Beispiel der Richtlinie 87/357/EWG.....	141
bc Gesundheitsschutz in der Basisverordnung für Lebensmittelrecht.....	145
bca Allgemeine Grundsätze	145
bcb Das Verbot des Inverkehrbringens gesundheitsschädlicher Lebensmittel	146
bcc Das Verbot des Inverkehrbringens verzehrsungeeigneter Lebensmittel	150
bcd Die Sicherheitsfiktion des Art 14 Abs 7 Basisverordnung.....	151
bce Chargenvermutung des Art 14 Abs 6 Basisverordnung...	151
bcf Folgen für das Lebensmittelgesetz.....	151
bcg Strafbewehrung von Verstößen gegen Art 14 Basisverordnung.....	153
c Maßnahmen bei Gesundheitsgefährdung einer größeren Zahl von Menschen aufgrund von Benachrichtigungen der EG-Kommission	155
2 Die Behandlung von Pflanzen zur Gewinnung von Lebensmitteln pflanzlicher Herkunft.....	156
a Im nicht-harmonisierten Bereich	156
b Im harmonisierten Bereich	157

3	Kontaminanten in Lebensmitteln	159
4	Hygiene im Lebensmittelverkehr	160
5	Auswirkungen des EG-Rechts auf die Tatbestände zum Schutz von Leib und Leben im StGB	164
6	Zusammenfassung	167
C	Auswirkungen im Bereich Täuschungsschutz.....	169
1	Allgemeines	169
2	Die Verkehrsauffassung im österreichischen und europäischen Lebensmittelrecht	170
a	Die Verkehrsauffassung als zentraler Begriff des lebensmittelrechtlichen Täuschungsschutzes	170
b	Die Verkehrsauffassung im österreichischen Lebensmittelstrafrecht.....	171
ba	Die rechtliche Bedeutung der Verkehrsauffassung	171
bb	Verkehrsauffassung – Rechtsfrage oder Tatfrage?	173
bc	Die Feststellung der Verkehrsauffassung	175
bd	Rechtlich normierte Verkehrsauffassung	176
be	Der Codex Alimentarius Austriacus	178
bea	Grundsätzliches	178
beb	Die rechtliche Einordnung des Codex Alimentarius Austriacus.....	179
bec	Die „gesetzesähnliche“ Stellung des Codex Alimentarius Austriacus bis zum EG-Beitritt	182
bed	Die Bedeutung des ÖLMB für § 63 Abs 2 Z 1 LMG (Wissentliche Falschbezeichnung)	183
c	Die Verkehrsauffassung im europäischen Recht	184
ca	Verkehrsauffassung in der Judikatur des EuGH	184
cb	Normierte europäische Verkehrsauffassung	188
3	Das Verbraucherleitbild als wesentliches Kriterium für den lebensmittelstrafrechtlichen Täuschungsschutz	189
a	Das Verbraucherleitbild der österreichischen Rechtsprechung... ..	189
b	Das Verbraucherleitbild des EuGH	192
c	Auswirkungen des EG-Rechts auf das österreichische Verbraucherleitbild	196
4	Auswirkungen auf die lebensmittelstrafrechtlichen Täuschungs- schutzbestimmungen im nicht-harmonisierten Bereich	200
a	Die österreichischen Strafbestimmungen zum Schutz vor Täuschung im nicht-harmonisierten EG-Recht	200
b	Die Rolle des Codex Alimentarius Austriacus im europarechtlichen Kontext	204
c	Rechtsvergleichender Blick auf Deutschland	208
d	Zur Frage der Notwendigkeit von Änderungen im Bereich der Täuschungsschutzbestimmungen des LMG	212
da	Eigene Bestimmung für Erzeugnisse aus anderen EU- und EWR-Mitgliedstaaten?	212

db	Anforderungen an die Kenntlichmachung bei verdorbenen, unreifen, nachgemachten, verfälschten oder wertgeminderten Lebensmitteln (§ 7 Abs 1 lit b LMG).....	213
dba	Gemeinschaftsrechtskonforme Auslegung des § 7 Abs 1 lit b LMG	213
dbb	Das Problem „umgekehrter Diskriminierung“ im österreichischen Lebensmittelstrafrecht	216
dbc	Vorschlag zur Änderung von § 7 Abs 1 lit b LMG de lege ferenda.....	222
5	Auswirkungen des EG-Rechts im harmonisierten Bereich	223
a	Harmonisierung des Täuschungsschutzes durch EG-Richtlinien	224
aa	Die Etikettierungsrichtlinie und ihre Auswirkungen auf das österreichische Lebensmittelstrafrecht.....	224
aaa	Bedeutung und Anwendungsbereich.....	224
aab	Auswirkungen von Art 2 und Art 18 Etikettierungsrichtlinie auf das Irreführungsverbot des § 8 lit f LMG	225
aac	Auswirkungen der Etikettierungsrichtlinie auf § 9 iVm § 64 Abs 2 Z 1 bzw § 74 Abs 1 LMG	232
aad	Die Verkehrsbezeichnung.....	235
aae	Die Neuregelung betreffend die Verkehrsbezeichnung eingeführter Lebensmittel	240
aaf	§ 4 Z 1 LMKV im Lichte der Etikettierungsrichtlinie.....	241
aag	Verpflichtung zur Sanktionierung bei Inverkehrbringen von Produkten mit irreführenden Angaben	244
ab	Kosmetikrichtlinie	244
ac	Werberichtlinie	247
ad	Sonstige Richtlinien zur Harmonisierung des Täuschungsschutzes	248
ae	Einfluss der EG-Richtlinien auf den lebensmittelstrafrechtlichen Täuschungsschutz und nationale Freiräume	251
b	Harmonisierung des Täuschungsschutzes durch EG-Verordnungen.....	252
ba	Die Öko-Verordnung	252
bb	Die Verordnung zum Schutz geographischer Angaben und Ursprungsbezeichnungen	258
bc	Die Spezialitätenverordnung	263
bd	Die Novel-Food-Verordnung und die Verordnungen über genetisch veränderte Lebensmittel	265
be	Sonstige vertikale Verordnungen	265
bf	Die EG-Basisverordnung für Lebensmittelrecht.....	267
6	Auswirkungen des EG-Rechts auf den Betrugstatbestand (§ 146 StGB).....	269
a	Zur Anwendbarkeit des § 146 StGB auf lebensmittelrechtliche Sachverhalte	269
b	§ 146 StGB und das EG-Lebensmittelrecht	272
7	Strafrechtsdogmatische Einordnung der entkriminalisierenden Wirkung des EG-Rechts	274
a	Tatbestandseinschränkung oder Rechtfertigungsgrund?.....	274

b	Der Irrtum über die strafbefreiende Wirkung des Gemeinschaftsrechts	278
8	Bewertung der weitgehenden Entkriminalisierung des lebensmittelstrafrechtlichen Täuschungsschutzes.....	282
9	Zusammenfassung	284
D	Auswirkungen im „Mischbereich“	288
1	Allgemeines	288
2	Einfluss des EG-Zusatzstoffrechts auf das Lebensmittelstrafrecht... 288	
3	Einfluss der Nahrungsergänzungsmittel-Richtlinie auf das österr Lebensmittelstrafrecht	293
a	Bisherige Rechtslage in Österreich.....	293
b	Abgrenzung zwischen Arzneimitteln und Lebensmitteln bzw Verzehrprodukten in Österreich und in der EG	294
c	Die Nahrungsergänzungsmittel-Richtlinie	298
d	Umsetzung in Österreich	300
4	Einfluss des EG-Rechts auf die Regelungen über diätetische Lebensmittel	302
5	Behandlung von Lebensmitteln mit ionisierenden Strahlen	305
6	Auswirkungen auf die Vorschriften über die Behandlung von Tieren zur Gewinnung von Lebensmitteln tierischer Herkunft	310
a	Die EG-Verordnung zur Schaffung eines Gemeinschaftsver- fahrens für die Festsetzung von Höchstmengen für Tier- arzneimittel in Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	310
b	Einfluss der Biozid-Produkte-Richtlinie auf das Lebensmittelstrafrecht.....	312
7	Auswirkungen des EG-Rechts über genetisch veränderte und andere neuartige Lebensmittel auf das österreichische Lebensmittelstrafrecht	314
a	Allgemeines	314
b	Genehmigungs- und Anmeldeverfahren	314
c	Kennzeichnung genetisch veränderter und neuartiger Lebensmittel.....	316
d	Sanktionierung von Verstößen gegen die Novel-Food- Verordnung sowie VO 1829/2003 und VO 1830/2003.....	318
8	Lebensmittelkennzeichnung	320
a	Bedeutung der Kennzeichnung für den „Mischbereich“	320
b	Gemeinschaftsrechtlicher Einfluss auf die Kennzeichnung am Beispiel der Rindfleisch-Etikettierung.....	321
9	Inhaltliche Konkretisierung des Mischbereichs im Lichte des Gemeinschaftsrechts.....	323
10	Zusammenfassung	325

V	Gemeinschaftsrecht und Fahrlässigkeitsmaßstab im Lebensmittelstrafrecht	329
A	Die Fahrlässigkeit im österreichischen Lebensmittelrecht	329
1	Der Begriff der Fahrlässigkeit	329
2	Die Bestimmung der objektiv gebotenen Sorgfalt im Lebensmittelstrafrecht	330
3	Der Begriff des „Inverkehrbringens“ und die fahrlässigkeitsstrafrechtliche Verantwortlichkeit	332
4	Bedeutung des Vertrauensgrundsatzes im Lebensmittelstrafrecht... ..	333
5	Besondere Sorgfaltsanforderungen an die einzelnen „Inverkehrbringer“	336
a	Die Sorgfaltspflichten des Herstellers	336
b	Die Sorgfaltspflichten des Importeurs	337
c	Die Sorgfaltspflichten der Groß- und Kleinhändler	339
6	Kritische Betrachtung der lebensmittelrechtlichen Kettenverantwortlichkeit	340
a	Rechtsvergleichender Blick auf Deutschland	341
b	Vergleich mit den Sorgfaltsanforderungen des österr LMG	343
7	Lebensmittelstrafrechtliche Verantwortlichkeit in und von Unternehmen.....	347
a	Lebensmittelstrafrechtliche Verantwortlichkeit innerhalb von Unternehmen	347
b	Lebensmittelstrafrechtliche Verantwortlichkeit von Unternehmen	348
B	Auswirkungen des EG-Rechts auf die lebensmittelrechtlichen Sorgfaltspflichten.....	349
1	Allgemeines	349
2	Auswirkungen im nicht-harmonisierten Bereich.....	350
a	Sorgfaltspflichten des Importeurs und Art 28, 30 EGV.....	350
aa	Die Note der Kommission vom 13.4.1989.....	351
ab	Die Rechtsprechung des EuGH.....	352
ac	Einfluss des primären Gemeinschaftsrechts auf die Sorgfaltspflichten des Importeurs.....	353
b	Auswirkungen des Art 28 EGV auf die Anwendung des lebensmittelrechtlichen Vertrauensgrundsatzes.....	359
3	Auswirkungen im harmonisierten Bereich	361
a	Auswirkungen der Produktsicherheitsrichtlinie auf die lebensmittelrechtlichen Sorgfaltspflichten	361
aa	Die Produktsicherheitsrichtlinie	361
ab	Welche Auswirkungen hat die Produktsicherheitsrichtlinie auf die lebensmittelrechtlichen Sorgfaltspflichten?	363
ac	Bewertung der Anwendung der Produktsicherheitsrichtlinie im Lebensmittelstrafrecht.....	366

b	Novel-Food-Verordnung, Verordnungen 1829/2003 und 1830/2003 und lebensmittelrechtliche Sorgfaltspflichten	367
ba	Sorgfaltsanforderungen der Novel-Food-VO an die Inverkehrbringer von Novel Food.....	367
bb	Einfluss einer erteilten Genehmigung auf die Sorgfaltspflichten	368
bc	Die Verordnung 1829/2003 über genetisch veränderte Lebensmittel und Futtermittel.....	371
bd	Die Verordnung 1830/2003 über die Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung von genetisch veränderten Organismen und daraus hergestellten Lebensmitteln und Futtermitteln	373
c	Der Einfluss der Richtlinie über die amtliche Lebensmittelüberwachung auf die Sorgfaltspflichten	373
d	Der Einfluss von Eigenkontroll- und Qualitätsmanagementsystemen auf die Sorgfaltspflichten	374
da	Qualitätsmanagementsysteme im Gemeinschaftsrecht	374
db	Die Bedeutung von Qualitätsmanagementsystemen in der Lebensmittelwirtschaft und im Lebensmittelrecht.....	377
dc	Das HACCP (Hazard Analysis and Critical Control Points)-Konzept.....	379
dd	Auswirkungen von Qualitätsmanagementsystemen und HACCP auf die lebensmittelrechtlichen Sorgfaltspflichten.....	380
dda	Verpflichtung zur Einrichtung von HACCP und Qualitätsmanagementsystemen?	380
ddb	Auswirkungen von Eigenkontrollsystemen nach dem HACCP-Konzept auf die lebensmittelrechtlichen Sorgfaltspflichten	382
ddc	Auswirkungen von Qualitätsmanagementsystemen auf die lebensmittelrechtlichen Sorgfaltspflichten	384
ddd	Verlagerung der Sorgfaltspflichten durch HACCP und Qualitätsmanagementsysteme	386
dde	Die Entlastung des Inverkehrbringers von Lebensmitteln durch Lebensmittelaudits.....	388
ddf	Die Rolle der amtlichen Lebensmittelüberwachung bei Etablierung von Qualitätsmanagementsystemen	391
e	Die Bedeutung von gemeinschaftsrechtlichen Verkehrsbescheinigungen für die Sorgfaltspflichten	392
f	Einfluss der Basisverordnung auf die lebensmittelrechtlichen Sorgfaltspflichten	395
4	Die „Einrede der angemessenen Sorgfalt“	400
a	Der Vorschlag der Einführung einer „due diligence defence“ im EG-Lebensmittelrecht durch das Grünbuch der Kommission	400
b	Die Einrede der „due diligence“ im englischen Verbraucherschutzrecht	401
c	Vereinbarkeit der „due diligence defence“ mit dem österr Lebensmittelstrafrecht.....	403
5	Auswirkungen des Codex Alimentarius der WHO und FAO auf die Sorgfaltspflichten	405

C	Die Zumutbarkeit objektiv sorgfaltsgemäßen Verhaltens im Lebensmittelstrafrecht.....	407
D	Vorschläge zur Ausgestaltung der lebensmittelrechtlichen Sorgfaltspflichten de lege ferenda.....	409
E	Zusammenfassung.....	414
VI	Strafbewehrung von Verstößen gegen das Gemeinschaftsrecht durch nationales und europäisches Sanktionenrecht.....	419
A	Anwendung des nationalen Lebensmittelstrafrechts auf Verstöße gegen Gemeinschaftsrecht.....	419
1	Problemstellung.....	419
2	Die Verpflichtung zum Schutz des Gemeinschaftsrechts durch die Mitgliedstaaten.....	419
3	Sanktionierung von Verstößen gegen in nationales Recht umgesetztes Richtlinienrecht.....	421
4	Sanktionierung von Verstößen gegen unmittelbar anwendbares Gemeinschaftsrecht.....	425
a	Problemstellungen.....	425
b	Anwendbarkeit österreichischer Strafbestimmungen auf Verletzungen von Gemeinschaftsrecht ohne ausdrückliche Bezugnahme?.....	428
ba	Blankettstrafnormen.....	428
bb	Straftatbestände mit normativen Tatbestandsmerkmalen.....	430
c	Eigene Blankettstrafnormen zur Sanktionierung von Verstößen gegen EG-Recht.....	434
d	Rechtsvergleichender Blick auf das deutsche Lebensmittelrecht.....	436
e	Notwendigkeit und konkrete Gestalt gesetzlicher Maßnahmen in Österreich.....	437
f	Problem mangelnder Bestimmtheit der verwiesenen unmittelbar anwendbaren EG-Norm.....	439
g	Straf- und verfassungsrechtliche Probleme der Verwaltungsstrafbestimmung des § 74 Abs 6 LMG.....	442
ga	Das Problem dynamischer Verweisungen auf EG-Verordnungen.....	442
gb	Verweisung auf EG-Verordnungen als Ganzes.....	444
gc	Fehlende Verbotstatbestände in den EG-Verordnungen.....	445
gca	Verfahrens- und Kennzeichnungsregelungen in den EG-Verordnungen.....	445
gcb	Mangelnde Bestimmtheit der Straftatbestände.....	446
gcc	Unbestimmter Täterkreis bei Verstößen gegen EG-Verordnungen.....	448
gd	Mangelnde Rechtssicherheit und Vorhersehbarkeit.....	450

h	Europarechtliche Würdigung der Verwaltungsstrafbestimmung des § 74 Abs 6 LMG	452
ha	Entspricht § 74 Abs 6 LMG dem Assimilationsprinzip?	452
hb	Sind die angedrohten Sanktionen wirksam, verhältnismäßig und abschreckend?	455
hba	Problemstellung	455
hbb	Erfüllen die angedrohten Sanktionen für Verstöße gegen die Novel-Food-Verordnung die Mindesttrias?	456
hbc	EG-Basisverordnung	459
hc	Der Vorschlag der Kommission für eine Verordnung über amtliche Futter- und Lebensmittelkontrollen	459
i	Grundsätzliche Überlegungen zur strafrechtlichen Sanktionierung von Verstößen gegen Gemeinschaftsrecht	461
j	Überlegungen zur Neugestaltung der lebensmittelstrafrechtlichen Sanktionierung von Verstößen gegen EG-Verordnungen de lege ferenda	462
ja	Allgemeine Überlegungen zur Ausgestaltung von Strafnormen zur Ahndung von Verstößen gegen EG-Verordnungen	462
jb	Vorschlag zur Umgestaltung der Sanktionsbestimmungen für Verstöße gegen unmittelbar anwendbares EG-Recht	464
jc	Ausgestaltung der Sanktionen	467
jd	Erleichterung des Zugangs zu EG-Normen	469
k	Strafrechtliche Verantwortlichkeit juristischer Personen	469
l	Behandlung von Irrtümern über blankettausfüllende EG-Verordnungen	473
5	Zusammenfassung	477
B	Überlegungen zur Schaffung gemeinschaftsrechtlicher Straftatbestände	479
1	Problemstellung	479
2	Das Lebensmittelrecht als eigenständige Rechtsmaterie des Gemeinschaftsrechts	481
3	Kompetenzen der EG zur Einführung von lebensmittelrechtlichen Straf- und Verwaltungssanktionen	484
a	Mangelnde Kompetenz im Kriminalstrafrecht	484
b	Strafrechtskompetenz der Gemeinschaft nach Art 280 EGV?	486
c	Kompetenz der Europäischen Gemeinschaft zur Anweisung der nationalen Strafgesetzgeber	487
ca	Verpflichtung der Mitgliedstaaten aus Art 10 EGV	487
cb	Kompetenz zur Anweisung des nationalen Gesetzgebers mittels Richtlinien	488
d	Kompetenz der EG zur Setzung supranationaler lebensmittelrechtlicher Sanktionsvorschriften	490
da	Kompetenz der EG zur Einführung von Geldbußen	490
db	Andere Sanktionen verwaltungsrechtlicher und verwaltungsstrafrechtlicher Art im Gemeinschaftsrecht	491
dc	Allgemeine Bestimmungen für ein europäisches Verwaltungssanktionenrecht	492

dd	Kompetenz zur Setzung supranationaler Sanktionen in anderen Bereichen des EG-Rechts	493
e	Ahndungskompetenz der Gemeinschaft	496
4	Überlegungen zur Einführung eines EG-Lebensmittelsanktionenrechts de lege ferenda	497
a	Verhängung gemeinschaftsrechtlicher Sanktionen durch Organe der EG	497
b	Art der Sanktionen auf Gemeinschaftsebene	498
5	Harmonisierung und Vereinheitlichung des Lebensmittelstrafrechts der Mitgliedstaaten	498
a	Vereinheitlichung der Tatbestände des Lebensmittelstrafrechts	498
b	Vereinheitlichung der Sanktionen im Lebensmittelstrafrecht	501
6	Zusammenfassung	502
VII	Schlussthesen	503
	Literaturverzeichnis	507
	Stichwortverzeichnis	531